

# EMUBIN Fassadenfarbe

Matte, gut deckende Dispersions-Fassadenfarbe

## Produktbeschreibung

### Eigenschaften

Matte auf trocknende Kunstharz-Dispersionsfarbe für hochwertige Anstriche von Fassadenflächen, wetterbeständig nach VOB, Teil C, DIN 18 363. Leichte spritz- und geruchsarme Verarbeitung, gutes Deckvermögen, hohe Ergiebigkeit, schlagregenfest, schmutzabweisend, lösemittel- und weichmacherfrei.



- diffusionsfähig
- hohe Ergiebigkeit
- strukturausgleichend
- für hochwertige Beschichtungen von Fassadenflächen

## Technische Angaben

<b>Anwendungsbereich</b>	außen	<b>Wasserdampf Diffusionsdichte*</b>	Klasse V2
<b>Lieferform</b>	weiß	<b>Durchlässigkeitsrate für Wasser*</b>	Klasse W2
<b>Packungsgröße</b>	1 l, 2,5 l, 5 l, 12,5 l	<b>Glanzgrad*</b>	silikatmatt
<b>Spez. Gewicht</b>	ca. 1,45 g/cm <sup>3</sup>	<b>Produkt-Code F+L</b>	M-DF01
<b>Verbrauch</b> [1]	120 ml/m <sup>2</sup>	<b>EU-VOC-Grenzwert</b>	(Kat. A/c): 40 g/l VOC (2010) Der VOC-Anteil beträgt max. 40 g/l.
<b>Lagerung</b> [2]	kühl und trocken ca. 1 Jahr	<b>Abfallschlüssel</b> [3]	17 07 01 (trocken), 08 01 12 (flüssig)
<b>Einstufung BSF 26</b>	Klasse C		

\* Kenndaten nach EN 1062

[1] Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln.

[2] Im ungeöffneten Originalgebilde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen.

[3] Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!

### Zusammensetzung (gemäß VdL)

Wasser, Kunststoffdispersion Mischpolymerisat, Titandioxid, Calciumkarbonat, Talkum, Glimmer, Additive, Konservierungsmittel

## Einsatz- und Anwendungsangaben

### Untergrund

Die Untergründe müssen rissfrei, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Salzen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinter- sowie Mehlkornschichten und sonstigen trennenden Substanzen, frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden.

VOB, Teil C, DIN 18363, das Technische Merkblatt und die entsprechenden BFS-Merkblätter, jeweils in der neuesten Fassung, beachten! Vor Beschichtungsausführung ist die Eignung Material/Untergrund durch einen Probeanstrich zu prüfen. In Zweifelsfällen Fachberatung anfordern.

**Neuputze** Neuputze, je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen, mind. 2 bis 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen.

Mineralische Leichtputze und Kalkputze CS I > 1,0 N/mm<sup>2</sup> (P Ic) mind. 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen.

**stark saugende Untergründe** Stark saugende Untergründe mit **Uni Tiefgrund** einlassen.

**nicht saugende Untergründe** Nicht saugende, glatte Untergründe ggf. mit **WP Grund** vorstreichen. Glatte, glänzende Flächen zuvor anrauen.

### Materialtönung

Mit geeigneten wetterfest gebundenen Abtön- und Volltonfarben tönbar.

Abtönfarben und Tönkonzentrate sind vor Verwendung auf Eignung zu prüfen. Höhere Zusätze verändern die spezifischen Eigenschaften.

Bernhard Müller GmbH

D-66121 Saarbrücken, Lyonerring 12  
Tel. +49 (0) 6816 44 55 Fax. +49 (0) 6816 73 48

[www.farbenfachgrosshandel.de](http://www.farbenfachgrosshandel.de) - E-Mail: [info@farbenfachgrosshandel.de](mailto:info@farbenfachgrosshandel.de)

# EMUBIN Fassadenfarbe

Matte, gut deckende Dispersions-Fassadenfarbe

<b>Verarbeitung</b>	In der Regel zweimal unverdünnt auftragen. Streichen, rollen oder spritzen. Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten. Geeignet für Airless-Spritzauftrag (Düsendurchmesser mind. 0,5 mm). Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnäse) oder starkem Wind verarbeiten. Nicht unter +5 °C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Ggf. Netzpläne am Gerüst anbringen. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.
<i>Grundbeschichtung</i>	Bei entsprechenden Untergründen und Werkzeugen dem Grundanstrich bis max. 10 % Wasser zugeben.
<i>Zwischenbeschichtung</i>	Bei kontrastreichen, stark oder unterschiedlich saugenden Untergründen, ggf. eine zusätzliche Zwischenbeschichtung mit ca. 5 % Wasser verdünnt auftragen.
<i>Endbeschichtung</i>	Eine satte, gleichmäßige Beschichtung unverdünnt auftragen.
<b>Überarbeitung / Trockenzeit</b>	Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit nach einigen Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei kühler, feuchter Witterung und höheren Schichtdicken entsprechend längere Trockenzeit einhalten.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Werkzeuge in den Arbeitspausen im Material oder unter Wasser aufbewahren. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, evtl. unter Gebrauch von Spülmitteln.

## Hinweise

<b>Besonders zu beachten</b>	Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen. Durch Abtönung sind Abweichungen in den technischen Kenndaten möglich. Bei Airless-Spritzauftrag Material gut aufrühren und durchsieben. Abzeichnungen durch Ausbesserungen in den Flächen hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25). Nach der Verarbeitung können bei frühzeitiger Feuchtebelastung (Tau, Nebel oder Regen) Netzmittel / Emulgatoren aus der Beschichtung gelöst werden. Dies kann zu Ablaufspuren führen, die sich je nach Farbtonintensität unterschiedlich stark abzeichnen. Eine Qualitätsminderung des Produktes liegt nicht vor. In der Regel werden diese Effekte bei weiterer Bewitterung selbständig entfernt. Sichtbare Ablaufspuren in Bereichen, die nicht beregnet werden, müssen zeitnah abgewaschen werden. Insbesondere bei Dachuntersichten ist so zu verfahren, da die Emulgatoren nach längerer Trocknungsphase nur sehr schwer entfernbar sind.
<b>Besondere Hinweise</b>	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser reinigen. Bei der Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen. Bei einer Innenanwendung für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
<b>Entsorgung</b>	Eingetrocknete Reste können auch als Baustellenabfall nach Abfallschlüssel Nr. 17 07 01 oder im Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste unter Berücksichtigung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12) entsorgen.
<b>Anmerkung</b>	Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Bernhard Müller GmbH

D-66121 Saarbrücken, Lyonerring 12  
Tel. +49 (0) 6816 44 55 Fax. +49 (0) 6816 73 48

[www.farbenfachgrosshandel.de](http://www.farbenfachgrosshandel.de) - E-Mail: [info@farbenfachgrosshandel.de](mailto:info@farbenfachgrosshandel.de)